



## Medialer Arbeitskreis

Herausgeber: R. Linnemann (Dipl.-Ing.), Internet: <http://www.psychowissenschaften.de>, Email: RoLi@psygrenz.de

Die Antworten auf die Fragen wurden durch LEHRER aus den SPHÄREN DES LICHTES übermittelt. Die im Protokoll auftretenden paranormalen Tonbandstimmen sind mit "(TB: ...)" gekennzeichnet. Unterstreichungen im Protokoll sind auch authentisch mit der Originaldurchgabe. Der Arbeitskreis entstand aus einer Meditationsgruppe, die ihre mediale Tätigkeit am 25. Oktober 1995 aufnahm.

Auszug aus Protokoll : P 193 bis P 196, Jahrgang 2002  
Thema : **Weltklima** (Nachtrag 1)  
Fragesteller : Mitglieder des Forschungskreises  
Art der Übermittlung : Verbalinspiration und Medialschrift  
GEISTLEHRER : ARON, AELIUS, ALBERT, BALTASAR, BARTHOLOMÄUS, EMANUEL, EUPHENIUS, JOACHIM, LUKAS, LEONHARD, MICHAEL, MAGDALENA, TIMOTHY.  
Bisherige GÄSTE : AMENDON, ELIAS, TAI SHIIN, SEATH, SETHAN, SETUN.

---

Frage : Was kannst Du uns zu den derzeitigen Umweltkatastrophen sagen?

LUKAS : Eure Gedanken manifestieren sich auch in der Natur. Ihr nennt es "Morphogenetisches Feld", in das Eure Gedankenenergien einfließen. Die INNERE WELT, das heißt Euer Gedankenkosmos, wirkt sich auf die äußere Welt, das was Ihr seht, aus. So ist zu erklären, daß es zu Häufungen von Naturkatastrophen in diesen Bereichen kommt. Schon vor längerer Zeit hatten wir Euch in einem Protokoll erklärt, daß es in Deutschland zu schweren Stürmen und Überflutungen kommen würde, schon lange bevor diese Naturkatastrophen auftraten. Doch häufig, leider allzu häufig, wird das, was wir sagen, nicht ernst genommen.

Frage : Sind unsere Gedanken die eigentlichen Herrscher und Inhaber der Macht auf Erden?

(TB: Daran merkt Ihr das.)

LUKAS : Mit Euren Gedanken könntet Ihr sogar Euer Wetter beeinflussen, wenn Ihr Menschen Euch untereinander danach verhalten und mit den Geistern der Natur, denen der vier Elemente, zusammenarbeiten würdet, und zwar bewußt zusammenarbeiten würdet. Ihr hättet das SOMMERLAND auf Erden, ein Abbild aus dem Geistigen Reich, so, wie es auf Erden sein *könnte*, wenn Ihr nur wolltet. Ihr wollt aber nicht und glaubt "alles im Griff zu haben" und alles selber zu können, *ohne* GOTT, *ohne* Seele und *ohne* geistige WESENHEITEN. Wahrlich, Ihr könnt nicht stolz sein auf Eure Werke! Die Erde windet sich vor Schmerzen, weil sich Eure destruktiven Gedanken in ihrem morphogenetischen Feld befinden und sich durch Eure Werke materiell manifestieren. Ihr erntet auch in Zukunft, was Ihr gesät habt, das ist GESETZ!

Frage : Kannst Du uns etwas zum schweren Ausbruch des Ätna auf Sizilien sagen?

EUPHENIUS : Ihr werdet *noch mehr* Unruhe auf diesem Planeten bekommen, ausgelöst durch die Vernichtungen auf der Erde, die Ihr durch Euren Raubbau sehr stark belastet. Es ist nicht nur das negative Denken, das sich hierin manifestiert. Durch jahrelange Miß-

achtungen der irdischen Natur ist es zu Fehlentwicklungen und zu Fehlschaltungen in den gesamten Lebensabläufen gekommen. Die irdische Natur ist in vielen Teilen blockiert und zerstört und kann derzeit nur über solche Energiequellen ihren Schmerz und ihre Trauer herauslassen. Eure Natur wird noch weiter reagieren und Ihr werdet erleben, daß sich hier auf Erden Eure Vegetation verändern wird.

Frage : Was heißt das?

EUPHENIUS : Dies beinhaltet, daß sich klimatische Veränderungen voranbewegen werden, die das Gleichgewicht zwischen den *Jahreszeiten verändern*, so daß Ihr nicht mehr die klaren Abrisse zwischen den vier Jahreszeiten erleben werdet. Es wird zu einer Vermischung dieser vier Elemente kommen.

Frage : Wie läßt sich das Steuer herumreißen, welche Alternativen kannst Du uns nennen?

EUPHENIUS : Alternativen könnt Ihr nur erreichen, indem Ihr Euch mit den geistigen NATURWESEN gedanklich verbindet und der gesamten Natur HEILUNGSENERGIEN sendet und in Zukunft *bedachter* mit den ELEMENTEN umgeht, die Ihr so stark mißachtet und verletzt habt. Ihr geht sehr grob mit den Naturelementen um und seid Euch nicht im klaren darüber, was das für Euch als Seelenmenschen auf Erden bedeutet. Die vielen Glieder, die zu einer natürlichen Kette miteinander verbunden waren, sind an vielen Stellen gerissen. Es folgen Auswirkungen, die Ihr als Stürme kennt, die ohne Halt über diesen Planeten rasen.

Ihr werdet erleben, daß viele Lebensformen sich von dieser Erde verabschieden und erkennen, daß Ihr Menschen auf jedes einzelne Lebewesen, auf jeden Mikroorganismus *angewiesen* seid, der hier auf Erden in einem großen PLAN sein Wirken vollzieht. Es ist ein Stein aus dem Gesamten. Doch Ihr zerstört Eure Grundbasis! Ihr werdet auch noch *bewußt* erkennen, daß das Lebenselixier Wasser die Hauptnahrungsquelle und die Hauptenergiequelle für Euch ist.

Ihr müßt erkennen, daß Ihr so nicht weiter voranschreiten könnt und jede Lebensform auf Erden ihren AUFTRAG hat und in einem göttlichen PLAN *bewußt* eingesetzt wurde. Jede Zerstörung von *fremden* Zellen zerstört Zellen in Eurem *eigenen* Organismus. Es ist ein Spiegelbild Eures Selbst, was sich dann in Krankheiten, Epidemien und in verheerenden Vernichtungen durch die Naturelemente zeigt.

Frage : Entstehen Stürme durch den Zorn von LUFTGEISTWESEN?

EUPHENIUS : Stürme sind Elemente, die dazu dienen, auf Erden die Luft zu reinigen. Diese Luftreinigung erfolgt aber *in einem Übermaß*, was ein gesundes Gleichgewicht für diese Erde nicht mehr sicherstellt. Es sind *unkontrollierte* Schwingungen, die keinen Gegenpart mehr finden. Diese Schwingungen können derzeit nur schwer kontrolliert und beruhigt werden, hervorgerufen durch Elemente, die sich vereinen, weil sie *ohne Halt* und *ohne Verkettung* in Bewegung geraten. Als "LUFTGEISTWESEN" sind diese Elemente nicht zu bezeichnen. Es sind Elemente, die mit dem Mond, der Sonne, mit SCHWINGUNGEN hier auf Erden, mit der Natur und den hier vorhandenen Gegebenheiten zusammenwirken. Durch die Verschmutzung der Luft werden diese Elemente aufgerüttelt und müssen sich anders manifestieren. Ihre Bindungen sind abgeschnitten, weil der normale Zyklus hier auf Erden nicht mehr existiert. Durch die fortschreitende Vernichtung der Regenwälder wurde das Gleichgewicht in diesem klimatischen Bereich zerstört.

Frage : Welchen Einfluß nehmen dann die NATURGEISTWESEN?

EUPHENIUS : Die NATURGEISTWESEN haben nur insoweit einen Einfluß, daß sie bemüht sind, das Gleichgewicht der Erde *zu halten* und die Natur im SINNE GOTTES *zu wahren*. Sie haben *keinen Einfluß* auf die MÄCHTE, die durch *Eure Gedanken* ge-

stützt werden und sie haben *keinen Einfluß*, um *Eure* Vernichtung, die Ihr hier auf Erden selbst betreibt, Einhalt zu gebieten.

Bemerkung : Keine rosarote Zukunft für die Menschheit.

EUPHENIUS : Es sind alles Prophezeiungen, die in verschiedenen wissenschaftlichen Berichten von Experten Eurer eigenen Zunft schon vor Jahrzehnten warnend geäußert wurden. Es ist eine Folge von Abläufen, die *Ihr Menschen* ins Rollen gebracht habt. Doch Ihr habt auch die Möglichkeit, die Notbremse zu ziehen, um das zu wahren, was derzeit noch heil und gesund ist.

Teilnehmer : Nach Deinen Worten werden wir unsere Suppe selber auslöffeln müssen.

EUPHENIUS : Wir können nur stützen und gedanklich *inspirativ* einwirken und unsere LIEBE, die wir Euch und der Erde entgegenbringen, zu Euch senden. Wir sind *nicht be-  
fugt*, Eure Gedanken und Euren Willen *zu verändern* oder Eure bewußten Zerstörungen *zu verhindern*.

\* \* \* \* \*